

# Marktgemeinde Asperhofen

## Verhandlungsschrift

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, dem 27. März 2014 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen

Beginn: 19.04 Uhr

Die Einladung erfolgte am 18.3.2014

Ende: 20.40 Uhr

und 21.3.2014

per e-mail

Anwesend waren:

**Vorsitzender:** Bgm. Josef Ecker

**Gemeinderäte:**

1. Vizebgm. Josef Eckl
2. GGR Christina Heiss
3. GGR Michael Damisch
4. GGR Rupert Bauer
5. GGR Mag.(FH) Harald Lechner
6. GR Kurt Schmidratner
7. GR Stephan Poritz
8. GR Katharina Wolk
9. GR Richard Geisler
10. GR Wilfried Nestler
11. GR Josef Noll
12. GR Karl Steinböck
13. GR Maria Schweyer
14. GR Robert Karner
15. GR Alfred Fahringer
16. Ferdinand Feiertag

entschuldigt: GR Josef FRITZ  
GR Johannes Edhofer

unentschuldigt: niemand

**Schriftführer:** AL Antonia Benesch

**Die Sitzung war öffentlich.**

**TOP 1:** *Bgm. Josef Ecker* begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest und übernimmt den **Vorsitz**.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Angelobung Ferdinand Feiertag
- TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 17.12.2013
- TOP 4: Bericht Prüfung Rechnungsabschluss 2013
- TOP 5: Rechnungsabschluss 2013
- TOP 6: Wasserversorgung Habersdorf BA 12, Erweiterung Betriebsgebiet
  - a) KPC Förderungsvertrag, Annahmeerklärung
  - b) NÖ WWF, Annahmeerklärung
- TOP 7: EVN Ladestation für E-Autos und E-Fahrräder

- TOP 8: Grundstücksangelegenheiten  
 a) KG Asperhofen, Dienstbarkeit Geh- und Fahrrecht, Löschung  
 b) KG Siegersdorf, Mitübertragung Vorkaufsrecht  
 c) KG Asperhofen, Vorkaufsrecht, Grundstücksteilung-NEU  
 d) KG Asperhofen, Vermessung, Verkauf Teilstück  
 e) KG Siegersdorf, Grundankauf – Anbot
- TOP 9: Wasserversorgung Grabensee
- TOP 10: Straßenwidmung, KG Großgraben, Grundstücksabtretung
- TOP 11: KG Siegersdorf – Straßenbezeichnung
- TOP 12: Region Elsbeere Wienerwald – Verlängerung der Mitgliedschaft
- TOP 13: Tourismusgemeinschaft Buchberg, Subventionsansuchen 2014
- TOP 14: Land NÖ – Marktgemeinde – Kooperationsvertrag über Datenaustausch
- TOP 15: Partnergemeinde Zalakaros

#### Nicht öffentliche Sitzung

- TOP 1: Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung vom 17.12.2013
- TOP 2: Wohnbauförderungen
- TOP 3: Abgabenabschreibung
- TOP 4: Ehrung

**TOP 2:** Bgm. Ecker begrüßt Herrn Ferdinand Feiertag, der von der FPÖ als Nachfolger für Hrn. Ing. Franz Breitner, MBA, namhaft gemacht wurde.  
 Herr Ing. Breitner hat mit e-mail vom 23.12.2013 bekannt gegeben, dass er mit 31.12.2013 aus dem Gemeinderat ausscheidet.  
 Mit Schreiben vom 7. Jänner 2014 hat die FPÖ Herrn Ferdinand Feiertag, wh. in 3041 Großgaben, Lindenweg 11, als Nachfolger für Hrn. Ing. Breitner namhaft gemacht.

Bgm. Ecker verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe die Bundes-und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Asperhofen nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“  
 und Ferdinand Feiertag gelobt mit Handschlag Bgm. Ecker: „ich gelobe“.  
 Herr Feiertag ist somit als Gemeinderat angelobt.

#### **Dringlichkeitsanträge Bgm. Ecker:**

- |                           |   |                           |               |
|---------------------------|---|---------------------------|---------------|
| • Friedhof Johannesberg   | - | Sanierung Mauer           | <b>TOP 16</b> |
| • Seniorenbund Asperhofen | - | finanzielle Unterstützung | <b>TOP 17</b> |

Antrag Bgm.Ecker: Der Gemeinderat möge die Dringlichkeitsanträge als TOP 16 und TOP 17 in die heutige Gemeinderatssitzung aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

#### **TOP 3: Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 17.12. 2013**

ist den Gemeinderäten zugestellt worden; da keine Einwände erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird gefertigt. GR Fahringer war bei der letzten Sitzung nicht anwesend und hat nicht gefertigt.

**TOP 4: Bericht Prüfung Rechnungsabschluss 2013**

Obmann GR Josef Noll berichtet über die am 24.3.2014 durchgeführte Prüfung des Rechnungsabschlusses 2013. Bemerkt, dass die Stellungnahme von Hrn. Bgm. zum Prüfungsbericht fehlt. Obmann Noll kritisiert, dass einige Positionen überzogen wurden: u. a. bei den Pumpstationen der Abwasserbeseitigung und bei der Einrichtung des Horts (Nachmittagsbetreuung). Die Eigenleistungen (Verwaltungstangente – Personal Bauhof u. Verwaltung) sollten auf Basis des RA 2013 im VA 2015 vorgesehen werden. Die vom Finanzreferenten GGR Lechner vorgelegte Zusammenstellung des Rechnungsabschlusses 2013 sei nicht richtig – SOLL und IST Daten seien vermischt worden.

Hiezu nimmt Bgm. Ecker *wie folgt Stellung*:

Die Ausgaben bei den Reparaturen der Pumpstationen wurden im Gemeinderat behandelt, jedoch zeigte sich im Zuge des Tausches der Pumpen, dass noch weitere Teile (u.a. Rohre) defekt waren und diese bei den Reparaturarbeiten auch getauscht werden mussten.

Die Ausgaben für den HORT wurden dadurch überzogen, da die Obfrau des Vereins - Schöndorfer Nicole - „101 Morgen Wald“, die den Hort führte, Ende Dezember 2012 die Tätigkeit aufgekündigt hat, der Voranschlag 2013 jedoch schon genehmigt war.

Mit Jänner 2013 wurden die im Hort betreuten Kinder in die Betreuung des Kindergartens in Asperhofen bis zum Herbst 2013 übernommen.

Die Betreuung der Volksschulkinder – von „Hand in Hand „- wurde im September 2013 im ehemaligen Kindergarten in der Hauptstraße 8 neben dem Musikerheim installiert u. hierfür Ausstattungsgegenstände wie Sesseln und Tische, Geschirr, Cerafeld usw. angeschafft. Dies wird mit der zu erwarteten Förderung - 15 A abgedeckt.

Bericht zur Kenntnis!

**Anlage A**

**TOP 5: Rechnungsabschluss 2013**

Finanzreferent Mag. Lechner legt die Zusammenstellung über den RA 2013 vor und erklärt, dass der Rechnungsabschluss 2013 im Finanzausschuss und Gemeindevorstand bereits beraten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen wurde. Zur vorgelegten Zusammenfassung bemerkt GR Noll, dass die Zahlen nicht stimmen, dies sei ein Durcheinander von „Kraut und Rüben“, da seiner Auffassung nach bei den Einnahmen das Anordnungssoll den Ist-Ausgaben gegenübergestellt sei.

Bgm. Ecker stellte fest, dass die auf der letzten Seite kritisierten Zahlen sehr wohl mit dem Rechnungsabschluss übereinstimmen.

GR Lechner regt an, den RA auch Punkt für Punkt durchzugehen.

GR Schmidratner: der für den Hochwasserschutz veranschlagte Betrag möge einer Rücklage zugeführt werden.

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2013, der vom Finanzausschuss und Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlen wurde, genehmigen.

**Anlage B**

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: 2 Gegenstimmen: GR Kurt Schmidratner  
GR Ferdinand Feiertag

**TOP 6: Wasserversorgung Habersdorf BA 12, Erweiterung Betriebsgebiet**

a) KPC Förderungsvertrag, Annahmeerklärung

b) NÖ WWF, Annahmeerklärung

- a) KPC Förderungsvertrag, Antragsnummer B200303  
 Betriebsgebiet Habersdorf Erweiterung Wasserversorgungsanlage  
 Die Marktgemeinde Asperhofen erklärt die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages vom 28.11.2013, Antragsnummer B200303, betreffend Gewährung eines Investitionszuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA 12, ON-Erweiterung Betriebsgebiet Habersdorf.

|                      |                                            |                   |
|----------------------|--------------------------------------------|-------------------|
| <b>Finanzierung:</b> | Anschlussgebühren                          | € 6.000,-         |
|                      | Landesmittel                               | € 1.700,-         |
|                      | Bundesmittel                               | € 5.490,-         |
|                      | Restfinanzierung                           | € 20.810,-        |
|                      | <b>Förderbare Gesamtinvestitionskosten</b> | <b>€ 34.000,-</b> |

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme der vorliegenden Annahmeerklärung beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

**Anlage C**

**b) NÖ WWF, Annahmeerklärung**

Zusicherung vom 5. Dez. 2013 über die Gewährung von Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Erweiterung der WVA, Betriebsgebiet Habersdorf, Bauabschnitt 12, WWF-10279012/2.

Zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten wird eine Förderung in Höhe von € 1.700,- ( vorläufig 5 %) gewährt.

Die Marktgemeinde Asperhofen erklärt die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 5.Dez.2013, WWF-10279012/2 für den Bau der WVA Asperhofen, Erweiterung Betriebsgebiet Habersdorf, Bauabschnitt 12.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Annahme der vorliegenden Erklärung beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

**Anlage D**

**TOP 7: EVN Ladestation für E-Autos und E-Fahrräder**

Bgm. erläutert das Anbot der EVN vom 14.1.2014 für die Errichtung einer E-Ladestation für E-Autos und E-Fahrräder beim Bauhof in der Tullner Straße 2:

|                                                               |   |       |
|---------------------------------------------------------------|---|-------|
| E-Ladestation „Keep ME Box“ mit 2x Münzschloss u.2x Schuko    | € | 540,- |
| E-Ladestation „EasyBox“ 3,7 kw mit 1xTyp2                     | € | 550,- |
| Sicherheitstechnische Abnahme durch zertif. EVN Power Partner | € | 110,- |

Unter Berücksichtigung eines Werbebeitrages der EVN u. d. MWSt. sind seitens der Marktgemeinde € 1.200,- (incl.) zu entrichten.

Die Ladestation ist für Radfahrer sehr geeignet, wobei berücksichtigt werden soll, dass die Versorgung mit Ladestationen entlang des Radweges Gr.Tulln lückenlos sein sollte. Station ist für 2 Räder und 1 Auto ausgerichtet.

Einbau eines Subzählers seitens Gemeinde - Kosten rd. € 100,-

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge den Ankauf einer EVN Ladestation für E-Autos und E-Fahrräder zum Preis von € 1.200,- beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

**Anlage E**

**TOP 8: Grundstücksangelegenheiten****a) KG Asperhofen, Dienstbarkeit Geh- u. Fahrrecht, Löschung**

Ob der Ehn Wilhelm zur Gänze gehörigen Liegenschaft EZ 32, KG Asperhofen ist die Dienstbarkeit vom 16.12.2009 für die Marktgemeinde Asperhofen einverleibt. Die Marktgemeinde bewilligt infolge Gegenstandslosigkeit die Einverleibung der Löschung der obbezeichneten Dienstbarkeit ob der Liegenschaft EZ 32. Die Kosten der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung trägt der Liegenschaftseigentümer.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Löschung der vorgenannten Dienstbarkeit beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig **Anlage F**

**b) KG Siegersdorf, Mitübertragung Vorkaufsrecht**

Auf der Liegenschaft Grundstück Nr. 808/8 in der KG Siegersdorf (Bauer Elisabeth) ist das Vorkaufsrecht für die Marktgemeinde eingetragen. Katja Pree u. Marianne Redl erwerben dieses Grundstück und die Marktgemeinde stimmt dem gegenständlichen Kauf zu und bewilligt die Einverleibung des Eigentumsrechtes.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Zustimmung zum obbezeichneten Kaufvertrag und Einverleibung des Eigentumsrechtes geben.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig **Anlage G**

**c) KG Asperhofen, Vorkaufsrecht, Grundstücksteilung-NEU**

Vorkaufsrecht der Marktgemeinde Asperhofen und Bauzwang lt. Vertrag vom August 2012 ist auf vorgenannten Grundstücken einverleibt:

|            |           |                                                                                     |
|------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Grundstück | Nr. 615/3 | Winkler Hartmut u. Mag. Anna Najder<br>(je Hälfteanteil)                            |
|            | Nr. 615/4 | Winkler Hartmut u. Mag. Anna Najder<br>und Wolfgang und Sonja Winkler (je ¼ Anteil) |
|            | Nr. 615/5 | Winkler Wolfgang u. Sonja ( je Hälfteanteil)                                        |

Das Grundstück Nr. 615/4 wurde geteilt und den Grundstücken Nr. 615/3 und 615/5 zugeschrieben. Die Eigentümer bewilligen die Einverleibung des Vorkaufsrechtes für die Marktgemeinde.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Fertigung des Übereinkommens lt. beschließen.

**Anlage H**

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

**d) KG Asperhofen, Vermessung, Verkauf Teilstück**

**Rohacek Martina**, Eigentümerin der Liegenschaft von Hermine Steinböck reicht einen Teilungsplan/Naturaufnahme (GZ 40611) der Liegenschaft ein und beabsichtigt den Erwerb von Trennstück Nr. 1 (162 m<sup>2</sup>) u. Trennstück Nr. 2(22m<sup>2</sup>) Die Marktgemeinde hat die angrenzende Liegenschaft 1997 mit einem Gesamtausmaß von 1. 093 m<sup>2</sup> von der Familie Faulmann erworben. Nach einer Grenzbereinigung (im Bereich der „Reiche“)

zwischen Marktgemeinde und Steinböck Hermine hat das Grundstück der Marktgemeinde ein Ausmaß von 1.163 m<sup>2</sup>, ohne dass eine finanzielle Abgeltung für 70 m<sup>2</sup> an Frau Steinböck erfolgt ist.

Der Erwerb der Trennstücke 1 + 2 durch Frau Rohacek mit einem gesamten Ausmaß von 184 m<sup>2</sup> möge um die Differenzfläche von 70 m<sup>2</sup> reduziert werden. Verhandlungsbasis € 15,-

Der in der Natur bestehende Zaun bildet die Grundgrenze.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge an Frau Rohacek die Trennstücke Nr. 1 + 2 verkaufen und ein Gesamtausmaß von 114 m<sup>2</sup> (162+22-70 m<sup>2</sup>) zu einem Preis von € 15,- in Rechnung stellen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen **Anlage I**

*Abstimmung:* einstimmig

#### e) KG Siegersdorf, Grundankauf - Anbot

Frau Kellner bietet der Marktgemeinde Asperhofen das Grundstück Nr. 665 in der KG Siegersdorf mit einem Ausmaß von 6.373 m<sup>2</sup> zum Kauf an. Grundstück wäre als Tauschobjekt für Hochwasserschutzmaßnahmen vorgesehen.

Kaufanbot: € 3,50 pro m<sup>2</sup>.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge Hrn. Bgm. Ecker mit den Verhandlungen zur Errichtung eines Vorvertrages ermächtigen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### TOP 9: Wasserversorgung Grabensee

Berichterstatte Bgm. Ecker: Verkeimung des Netzes, Rohrbruchsuche – 2 Wasserrohrbrüche behoben (Defekte im Bereich der Anbohrschellen); zzt. keine Wasserverluste lt. Überwachung.

Die Brunnendeckel wurden erneuert, Quellfassung erneuert, Hochbehälter gereinigt, Insektenschutzgitter angebracht. Hochbehälter chloriert, das Ortsnetz gespült.

Lt. letztem Untersuchungsbefund ist das Quellwasser in Ordnung.

Bgm. Ecker berichtet über die derzeitigen Sanierungsmaßnahmen bei der WVA Grabensee; Kostenschätzung über die Sanierung des Hochbehälters in Höhe von rd. 120.000,- € liegt vor; weiters wäre der Einbau einer Entkeimungsanlage ( rd. 15.000,- €) notwendig.

Besprechung mit Vertreter des Landes, Abt. Wasserrecht, Hrn. Gruber/Mayer ist am 13.3.2014 – auch betreffend Förderung der Sanierung der Anlage - erfolgt.

Bei der letzten Sitzung am 17. Dez. 2013 wurde auch der Anschluss an EVN-Wasser diskutiert; am 27. Dez. 2013 fand dann eine Info an die Bevölkerung von Grabensee im Gemeindezentrum statt.

Neuerliche Wasseruntersuchung erfolgt am 1. April 2014.

Anfrage GR Noll: ob an den Wasserverlusten bzw. –suche im Ortsnetz von Asperhofen schon gearbeitet wird.

Dies wird von Hrn. Bgm. bestätigt.

#### TOP 10: Straßenwidmung , KG Großgraben, Grundstücksabtretung

Nach dem Teilungsplan v. Vermessungsbüro Schubert, GZ 40586 vom 16.12.2013, wird das Trennstück Nr. 1 im Ausmaß von 11 m<sup>2</sup> vom Grundstück Nr. 7 der EZ 20 in der KG Großgraben (Puxbaum) abgeschrieben und dem Straßengrundstück Nr. 321/3 (EZ 88) zugeschrieben und als öffentliches Gut (Straße) gewidmet.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Übernahme des Trennstückes Nr. 1 vom Grundstück Nr. 7 in der KG Großgraben und die Zuschreibung zum Grundstück Nr. 321/3 sowie die Widmung als öffentliches Gut (Straße) beschließen. **Anlage J**

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 11: KG Siegersdorf - Straßenbezeichnung**

Im Zuge der Parzellierung „Fenzl“ in Siegersdorf im Bereich oberhalb der Azaleegasse wurde die Straßenparzelle Nr. 844/1 – Verbindung zwischen Azaleegasse und Blumengasse – neu geschaffen. Die Straßenparzelle soll die Bezeichnung „Tulpengasse“ erhalten.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die neugeschaffene Straßenparzelle Nr. 844/1 in der KG Siegersdorf als „Tulpengasse“ bezeichnen und beiliegende Verordnung beschließen. **Anlage K**

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 12: Region Elsbeere Wienerwald – Verlängerung der Mitgliedschaft**

Bgm. Ecker berichtet über die Tätigkeit der Region Elsbeere Wienerwald und die Förderungen und stellt folgenden

*Antrag:* Der Gemeinderat möge die Verlängerung der Mitgliedschaft in der Region Elsbeere Wienerwald bis 2021 beschließen. Die Verlängerung bezieht sich auf die weitere Förderperiode 2014 – 2020, sowie das Jahr 2021 als Zeitraum für Projektabschlüsse und – abrechnungen.

Ausgehend von der erfolgreichen Mitgliedschaft der Gemeinde bei der Region Elsbeere Wienerwald bis Ende 2014 bedeutet dies weiterhin die Begleichung des jährlichen Mitgliedsbeitrags von max. 2,30 €/ pro Einwohner bis in das Jahr 2021.

Mit diesem Beschluss ist die Marktgemeinde Asperhofen weiterhin in den Gremien der Region Elsbeere Wienerwald als ordentliches Mitglied vertreten.

**Anlage L**

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 13: Tourismusgemeinschaft Buchberg, Subventionsansuchen 2014**

Subvention für 2014 in Höhe von € 200,- vom Verein erbeten.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge für den Verein „Tourismusgemeinschaft Buchberg“ eine Subvention in Höhe von € 200,- beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 14: Land NÖ – Marktgemeinde – Kooperationsvertrag über Datenaustausch**

Die Verkehrsdaten des Landes NÖ sind in der Datenbank des Amtes der NÖ Landesregierung, der „GIP.nö“ abgespeichert, wie Autobahn, Bundes- und Landesstraßen. Untergeordnete Straßen und Wegenetze wurden teilweise zugekauft bzw. sind nicht für eine optimale Nutzung für ein Auskunftssystem verwendbar.

In diese nö Verkehrstelematikplattform GIP.nö soll nun mit allen Daten des unterge-

ordneten Straßen- und Wegenetzes sowie des Schienennetzes der NÖVOG neu befüllt werden, sodass eine aktuelle Datenlage für Zwecke der Verkehrsauskunft sowie für die Einführung von e-Government-Prozessen mit Straßenraumbezug sichergestellt ist (aktive Verkehrssteuerung verringert Staus, ermöglicht einen tagesaktuellen Überblick aller Verkehrsmaßnahmen, hilft Energieverbrauch zu senken und hausnummern-genaues Navigieren (GPS-Daten).

Sämtliche Verkehrsinfrastrukturdaten werden laufend schematisch erfasst und dienen so der gesamten öffentlichen Verwaltung und Gebietskörperschaften unter anderem zum Aufbau des landesweiten digitalen Verkehrsdatenverbundes.

Für diesen Datenaustausch ist ein Kooperationsvertrag **Anlage M** zwischen dem Land Nö und der Mgde. Asperhofen vom Amt der NÖ Landesreg. erstellt worden, der neben rechtlichen Belangen den Datenaustausch regelt.

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Fertigung des beiliegenden Kooperationsvertrages beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 15: Partnergemeinde Zalakaros**

Die Mitglieder des Musikvereines Neulengbach-Asperhofen (rd. 30 Personen) sowie Vertreter der Marktgemeinde Asperhofen (rd. 10 Personen) sind vom 13. bis 15. Juni 2014 nach Zalakaros zum „Partnersiedlungstreffen in Zalakaros im Geist der Kultur und des Tourismus“ eingeladen.

Im Gegenzug erfolgt eine Einladung an die Musikkapelle von Zalakaros und Vertretern der Gemeinde in unsere Region vom 9. bis 11. Mai 2014. Die Musikkapelle wird am Frühlingskonzert des Musikvereines in Neulengbach teilnehmen.

Geplant ist die Besichtigung des Altstoffsammelzentrums/ Bauhofs in Neulengbach, Einrichtungen der Leaderregion udgl.

Kostenaufteilung zwischen den Gemeinden Asperhofen und Neulengbach und dem Musikverein unter Abzug eines Förderbetrages aus der Leader-Regionenförderung. Organisatorische Abwicklung durch den Musikverein Neulengbach-Asperhofen.

Anfrage an die Gemeinderäte, wer an der Reise nach Ungarn teilnimmt – Zusagen:

Bgm. Ecker Josef                      Vizebgm. Eckl Josef mit Gattin

GR<sup>in</sup> Wolk Katharina              GR<sup>in</sup> Schweyer Maria

GR<sup>in</sup> Heiss Christina              GGR Bauer Rupert

GR Fahringer Alfred              > 8 Teilnehmer

Bgm. a.D. Karl Steinböck und Vizebgm. a.d. Josef Thoma mögen ebenfalls zur Fahrt nach Ungarn eingeladen werden – *Anfrage durch Hrn. Bgm. Ecker.*

*Antrag Bgm. Ecker:* Der Gemeinderat möge die Teilnahme an der Reise in die Partnerstadt Zalakaros sowie die Finanzierung wie vorgenannt beschließen.

*Beschluss:* Der Antrag wird angenommen

*Abstimmung:* einstimmig

#### **TOP 16: Friedhof Johannesberg – Sanierung Mauer**

**Vergabevorschlag** Neulengbacher Kommunalservice Ges.m.b.H. vom 7.3.2014; Ergebnis der Ausschreibung im „Verhandlungsverfahren“:

|                                            |    |               |   |           |
|--------------------------------------------|----|---------------|---|-----------|
| a) <u>Baumeisterarbeiten:</u>              | 1. | Fa. Szabo     | € | 13.827,25 |
|                                            | 2. | Fa. Kickinger | € | 15.805,28 |
|                                            | 3. | Fa. Jäger-Bau | € | 17.498,30 |
| <i>jeweils zuzügl. 20 % Mehrwertsteuer</i> |    |               |   |           |

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge die Baumeisterarbeiten an die Firma Szabo mit einer Auftragssumme von € 13.827,25 zuzügl. MWSt., abzügl. 3 % Skonto vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

b) Grabsteine – Entfernung:

Fa. Beier, Neulengbach € 3.698,40 (incl. MWSt.)

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge die Entfernung und Zwischenlagerung der Grabdenkmäler entlang der neu zu errichtenden Friedhofmauer an die Firma Beier vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

c) Einfahrtstor :

- |    |                                         |           |
|----|-----------------------------------------|-----------|
| 1. | Fa. Ockermüller GmbH., Sieghartskirchen |           |
|    | € 3.400,-, zuzügl. 20 % MWST            | € 4.080,- |
| 2. | Kunstschmiede Wiebogen incl.            | € 6.000,- |
| 3. | Metalconstruct Mayr, Asperhofen incl.   | € 6.552,- |

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge an die Firma Ockermüller den Auftrag zur Errichtung des Einfahrtstors geben. Es mögen die Maße vorort genommen werden, sowie eine Skizze vor Auftragsbeginn vorgelegt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

**Anlage N**

Baum im Eingangsbereich muss abgetragen werden, sowie die Verlegung der Wasserleitung muss noch erfolgen.

**TOP 17: Seniorenbund Asperhofen - Subventionsansuchen**

Der Seniorenbund Asperhofen ersucht um die jährliche Unterstützung für den Verein sowie aus Anlass der 40 Jahr-Feier um eine zusätzliche Förderung.

Antrag Bgm. Ecker: Der Gemeinderat möge für das Jahr 2014 (Jubiläumsjahr) eine Subvention in Höhe von € 2.000,- genehmigen, die im Voranschlag vorgesehen sind.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: 2 Stimmenthaltungen : GR Alfred Fahringer  
GR Richard Geisler

Vorliegendes Protokoll wurde in d. Sitzung am 3. Juni 2014 genehmigt.

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Schriftführerin

Geschäftsführende Gemeinderäte

Gemeinderäte